

KBS-Anlässe Ausbildung - einige Hintergrundinformationen

Wir möchten uns herzlich bei Ihnen für Ihre Teilnahme an unserer Mitglieder-Umfrage von Mitte September 2019 bedanken.

Einige der Kommentare, die bei der Umfrage vermerkt wurden, betreffen nicht unbedingt die Zielsetzung für Quo Vadis. Es geht aber um Antworten, die für viele KBS-Mitglieder interessant sein dürften. Deshalb werden wir in nächster Zeit einige Themen aufgreifen und interessierten Mitgliedern mehr Hintergrundinformationen dazu liefern.

Diesmal geht es um die Kommentare zu den Anlässen Ausbildung.

Resultat Auswertung

77,5 % der Umfrage-Teilnehmer sind sehr zufrieden oder zufrieden, 15,3% haben zu diesem Thema keine Antwort abgegeben. Hier die Stellungnahme zu den Punkten, die in der Umfrage von den 7,2% weniger Zufriedenen vermerkt wurden.

Auftrag

Laut Statuten Art. 2 b) und Art. 3 d), e) und f) ist es Aufgabe des KBS, über die artgerechte Haltung, Erziehung und Beschäftigung des Berner Sennenhundes zu informieren und aufzuklären.

Was bietet der KBS für Familienhunde-Besitzer an?

Lange Zeit war die klubinterne Arbeitshundeprüfung der einzige Anlass betreffend Ausbildung, den der KBS seinen Mitgliedern anbot.

1997 kam die Idee auf, eine Ausbildungswoche zu organisieren und anzubieten.

Diese Bäriwoche erfreute sich grosser Beliebtheit und ist seitdem fester Bestandteil im KBS-Jahresprogramm.

Neue Erkenntnisse über das Verhalten der Hunde, in der Entwicklungsbiologie und in der Lerntheorie haben in den letzten Jahren die Hundeausbildung extrem verändert: weg von der Dressur – hin zur verständnisvollen Ausbildung! Damit die Übungsleiter in den fünf Regionalgruppen immer auf dem neusten Stand sind, wurden 2006 und 2007 für sie kostenlos je ein Übungsleiterkurs auf höchstem Niveau angeboten, der sowohl theoretische wie praktische Inhalte bot. Leider war das Interesse nicht sehr hoch, deshalb wurde dieser Anlass ab 2008 für alle Mitglieder geöffnet, aus dem Übungsleitertag wurde das Hündelerseminar. Für diesen Anlass wird regelmässig eine externe Fachperson zugezogen.

Seit Jahren ist die Beteiligung von Berner Sennenhunde-Besitzern an Hundesportprüfungen rückläufig. Aus diesem Grund hat der ZV 2012 beschlossen, keine KBS-interne Arbeitshundeprüfung mehr anzubieten. Als Alternative wird seit 2013 ein Spiel- und Sporttag durchgeführt. Dabei geht es um Spiel und Spass mit unseren vierbeinigen Partnern, aber auch um Erziehungstipps und Anreize für eine sinnvolle Beschäftigung. Der ursprüngliche Gedanke war, dass dieser Anlass ähnlich der Klubschau turnusgemäss immer von einer andern Regionalgruppe organisiert wird. Die Teilnahme am Spiel/Sporttag ist kostenlos.

Anlässe für alle Mitglieder

Mit dem Hündelerseminar, dem Spiel- und Sporttag und der Bäriwoche kommt der KBS der Aufforderung, sich für eine artgerechte Erziehung, Ausbildung und Haltung einzusetzen nach. Diese Anlässe richten sich an alle KBS-Mitglieder, egal ob Familienhundebesitzer, Züchter oder Sporthündeler. Teilnehmen können alle Hunde, ab dem Welpen- bis zum Seniorenalter.

Gesellige Anlässe wie gemeinsame Wanderungen, Grillieren und Treffen, bei denen es sich nicht um Ausbildung/Weiterbildung handelt, gehören nicht in den Aufgabenbereich des KBS, sondern ins Angebot der Regionalgruppen.

Wieso mehrheitlich in Kaisten, auf der Kipp in Däniken und in Lauerz?

Obwohl eigentlich alle Regionalgruppen in der Pflicht stehen würden, waren und sind es hauptsächlich Vertreter der RGZS, die sich für die Organisation und Durchführung der Anlässe Ausbildung bereit erklärt haben. Diese engagierten Mitglieder stellen dem KBS zudem regelmässig und meist kostenlos geeignete Infrastrukturen und das benötigte Material zur Verfügung. Sowohl Kaisten, Kipp/Däniken wie auch Lauerz liegen zentral und sind von allen Regionen, vom Genfer- bis zum Bodensee gut erreichbar. Da der KBS für die ganze Schweiz zuständig ist, gibt es immer Mitglieder, die für einen Anlass etwas weiter fahren müssen.

Ressort Ausbildung vakant – Regionalgruppen in der Pflicht

Leider ist das Ressort Ausbildung seit Jahren vakant. Da sich bis dato niemand für diese Amt gemeldet hat und auch keine Inputs oder Vorschläge aus der Mitgliedschaft kommen, werden diese Anlässe notgedrungen von Funktionären organisiert und durchgeführt, die im KBS für andere Aufgaben verantwortlich sind. Um das Angebot auszubauen oder zu variieren, ist eine Mithilfe und Unterstützung der Regionalgruppen erste Voraussetzung. Anregungen und Ideen aus der Mitgliedschaft werden gerne entgegengenommen und falls machbar auch umgesetzt.

Ausschreibung der Termine

Das Datum dieser Anlässe wird jeweils frühzeitig – ein halbes bis ein Jahr vorher – in der Blässipost bekannt gegeben, damit sich die Mitglieder die Termine rechtzeitig vormerken können. Seit April 2019 haben wir zudem eine neue und modernere Homepage. Auch da wird unter News Feed so schnell wie möglich auf bevorstehende Anlässe hingewiesen. Ebenfalls sind die Daten in der Rubrik „Termine“ aufgelistet. Wer die aktuellsten Informationen auf keinen Fall verpassen möchte, kann unseren Newsletter abonnieren. So ist man immer auf dem neusten Stand.

Übrigens, auf der Homepage finden Sie unter Publikationen -> Blässipost jede Ausgabe der Blässipost als PDF-Datei und können so jeder Zeit auch ältere Ausgaben nachlesen, falls Ihre Printausgabe im Altpapier gelandet ist.

Klubsiegerpreise für Arbeitshunde

Berner Sennenhunde, die erfolgreich an Prüfungen vorgeführt werden, sind die beste Werbung für diese Rasse. Bis ein Berner Sennenhund prüfungsreif ist, verlangt es vom Hundeführer viel Zeit, Training, Durchhaltevermögen, Wissen und auch einen bestimmten finanziellen Aufwand. Seit jeher ist der KBS bestrebt, durch die Abgabe von kleineren Preisen seine Mitglieder zur Teilnahme an Wettkämpfen zu motivieren. Dass Erfolge von Mitgliedern erwähnt und geehrt werden, ist wohl in jedem Verein eine Selbstverständlichkeit.

Weitere Informationen

Alle, die sich mehr über die Hintergründe der KBS-Anlässe Ausbildung interessieren, können in der Festschrift „100 Jahre Schweizerischer Klub für Berner Sennenhunde“, in der Folge-Broschüre „111 Jahre KBS“ oder auf der Homepage in der Rubrik „Ausbildung“ Wissenswertes darüber erfahren.

Die Festschrift und die Folge-Broschüre können bei Beatrice Raemy, Welbrigstrasse 39, 8954 Geroldswil, Telefon: 044 748 13 65, Email: b_raemy@bluewin.ch bezogen werden. (Preis inkl. Versand Schweiz CHF 20.00).

Mitgliedern, die noch nie an einem KBS-Anlass Ausbildung teilgenommen haben, empfehlen wir, sich im Fotoalbum der KBS-Homepage einen Einblick in diese Events zu verschaffen.